
Regelungen zur Vertraulichkeit und zum Umgang mit personenbezogenen Daten in der HAKI

1.) Allgemein

Wir als Verein legen großen Wert auf **Vertraulichkeit und Integrität** der uns anvertrauten Daten. **Personenbezogene Daten oder sonstige sensible Informationen**, dürfen durch haupt- oder ehrenamtlich tätige Personen lediglich **im zur Erfüllung ihrer Aufgaben erforderlichen Umfang verarbeitet werden**. Aus AG-Beschreibungen, Satzung, Arbeitsverträgen, Geschäftsordnung, u.ä. ergibt sich, wer welche Daten verarbeiten darf. Alle Gruppenleitungen haben zusätzlich dafür Sorge zu tragen, dass das Thema Datenschutz bzw. das Persönlichkeitsrecht auf informationelle Selbstbestimmung auch in ihren Gruppen thematisiert und beachtet wird.

Zentrale Vorschriften im Datenschutz sind in erster Linie die **EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)** sowie das **Bundesdatenschutzgesetz (BDSG)**. Diese schreiben vor, dass Daten mit Personenbezug so verarbeitet werden müssen, **dass die Rechte und Freiheiten der durch die Datenverarbeitung betroffenen Personen gewährleistet werden**. Unter einer Verarbeitung wird jeder mit oder ohne Hilfe von EDV-Anlagen ausgeführte Vorgang im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten verstanden, wie z.B. Erheben, Erfassen, Organisieren, Speichern, Verändern, Abfragen, Offenlegen, Löschen oder Vernichten. **Unter den Begriff der personenbezogenen Daten fallen** alle Daten, die sich direkt oder indirekt (über zusätzliche Informationen) einem bestimmten Menschen zuordnen lassen. Zu personenbezogenen Daten zählen beispielsweise Name, Anschrift, Kontaktdaten, Geburtsdatum/-ort, Bankverbindung oder auch Kfz-Kennzeichen; lediglich reine Vereinsdaten, wie eine Bilanz oder eine Statistik, ohne jeglichen Bezug zu natürlichen Personen, fallen nicht unter diese Kategorie. Eine besondere Kategorie von personenbezogenen Daten sind die in Artikel 9 DSGVO gelisteten Daten. Hierzu gehören z.B. Gesundheitsdaten aber auch Informationen über die sexuelle Orientierung und die politische Meinung. Diese Daten werden als besonders schützenswert eingestuft.

Es ist die vereinsweite Vorgabe von *HAKI e.V.*, dass **in Zweifelsfällen davon ausgegangen werden soll, dass Daten personenbezogen sind** und somit eine Rechtsgrundlage (vgl. Art. 6 DSGVO) benötigt wird, um diese verarbeiten zu dürfen. Eine Rechtsgrundlage liegt beispielsweise vor, wenn die Datenverarbeitung notwendig ist, um den Vereinszweck zu erfüllen oder die betroffene Person – also die Person, deren Daten verarbeitet werden sollen – freiwillig einwilligt (Hinweis: Eine Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden).

2.) Verarbeitung von personenbezogenen Daten

Personenbezogene Daten dürfen grundsätzlich nur zu den vorgesehenen Zwecken verarbeitet werden. Der Zweck der Datenverarbeitung (z.B. spätere Kontaktaufnahme, Führen einer Mitgliederliste, etc.) muss der betroffenen Person mitgeteilt werden. Außerdem darf weder absichtlich noch unabsichtlich die Sicherheit der Datenverarbeitung verletzt werden, sodass es zu Veränderung, Vernichtung, Verlust der Daten oder zu Offenlegung bzw. Zugang durch unbefugte Dritte kommt. **Das heißt beispielsweise, dass Protokolle nicht in privaten Gemeinschaftsräumen liegen dürfen und Kontaktlisten nicht in Clouds wie Dropbox, GoogleDrive, etc. gespeichert werden.** Entsprechende Dateien können verschlüsselt mit **Passwortschutz** auf dem lokalen Rechner gespeichert werden. Soweit die HAKI technische Dienste (z.B. das NAS) zur Verfügung stellt, können diese genutzt werden, um personenbezogene Daten zu speichern.

HAKI e.V.

Raum für lesbische, schwule, bi*, trans*, inter* und queere Menschen in Schleswig-Holstein

Vorstand

Andreas Peckruhn, Kiel
Daniel Stollberg, Kiel
Emil Stampa, Kiel
Dr. Laura Harms, Kiel

Amtsgericht Kiel Nr. VR 3028 KI

Post

Walkerdamm 17 | 24103 Kiel
Telefon: 0431-17090
Mail: post@haki-sh.de
Website: www.haki-sh.de

Öffnungszeiten

Dienstag: 10:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch: 15:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag: 10:00 – 12:00 Uhr
Bitte beachten Sie aktuelle Infos zu den Öffnungszeiten auf unserer Website.

Bankverbindung

Kieler Volksbank eG
IBAN: DE85 2109 0007 0057 3303 01
BIC: GENODEF1KIL

Der HAKI e.V. ist gemeinnützig.

Spenden sind steuerlich abzugsfähig.

Steuernr.: 19/291/84054

Datenschutz-Hinweise der HAKI:



<https://haki-sh.de/qr/>

Werden personenbezogene Daten nicht mehr für den Zweck benötigt, für den sie erhoben wurden, müssen sie entweder gelöscht, vernichtet oder anonymisiert werden. Anonymisierung bedeutet, dass eine Zuordnung der anonymisierten Daten zu Personen dauerhaft nicht mehr möglich ist. Der Vorgang muss unumkehrbar sein.

3.) Ende der Tätigkeit

Stellt eine haupt-/ehrenamtlich-tätige Person ihre Tätigkeit für *HAKI e.V.* ein, so sind die Daten, sofern der Zweck und die Rechtsgrundlage weiterhin bestehen, an den Verein zu übergeben. Ggf. vorhandene private Kopien sind zu vernichten.

4.) Geltendmachung

Für die Geltendmachung von Betroffenenrechten (insb. Auskunft, Löschung) und bei Unsicherheiten rund um das Thema Datenschutz, z.B. welche Regelungen zu treffen sind oder welches Verhalten korrekt ist, kann sich über datenschutz@haki-sh.de an den Vorstand von *HAKI e.V.* gewendet werden.

5.) Verstöße gegen das Datenschutzrecht

Verstöße gegen das Datenschutzrecht können von Seiten der Aufsichtsbehörden bzw. Gerichte – je nach Verstoß – mit einer Geldbuße von bis zu 20 Mio. Euro, einer Geldstrafe oder gar einer Freiheitsstrafe geahndet werden. Im Falle eines materiellen oder immateriellen Schadens kann die von der unzulässigen Datenverarbeitung betroffene Person darüber hinaus ggf. einen Schadensersatzanspruch geltend machen. **Sollte *HAKI e.V.* durch datenschutz-zwidriges Verhalten von hier haupt- oder ehrenamtlich tätigen Personen ein Schaden durch Bußgelder oder Schadensersatzansprüche Betroffener entstehen, führt dies ggf. zu Regressansprüchen ihnen gegenüber.**

Auf folgende Regelungen wird besonders hingewiesen:

Art. 4–6, Art. 9, Art. 12–23 (Betroffenenrechte),

Art. 82 und 83 der DSGVO: <https://dsgvo-gesetz.de/> bzw. im Original auf Englisch: <https://eur-lex.europa.eu/legal-content/EN/TXT/PDF/?uri=CELEX:32016R0679>

und § 42 BDSG 2018 (Strafvorschriften): <https://dejure.org/gesetze/BDSG/42.html>

Ein Verstoß gegen Datenschutzvorschriften oder gegen die Vertraulichkeitsverpflichtung kann unabhängig von rechtlichen auch vereinsinterne Konsequenzen nach sich ziehen.

Die Verpflichtung zur Vertraulichkeit besteht auch nach der Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses, der ehrenamtlichen Tätigkeit bzw. der Gruppenteilnahme fort. Etwaige andere Vereinbarungen zwischen *HAKI e.V.* und hier haupt- oder ehrenamtlich tätigen Personen bleiben unberührt. Diese Regelungen ersetzen jedoch eine unter Umständen zuvor erfolgte Verpflichtung auf das Datengeheimnis gem. § 5 BDSG-alt mit Wirkung zum 25.05.2018.

HAKI e.V.

Raum für lesbische, schwule, bi*, trans*, inter* und queere Menschen in Schleswig-Holstein

Vorstand

Andreas Peckruhn, Kiel
Daniel Stollberg, Kiel
Emil Stampa, Kiel
Dr. Laura Harms, Kiel

Amtsgericht Kiel Nr. VR 3028 KI

Post

Walkerdamm 17 | 24103 Kiel
Telefon: 0431-17090
Mail: post@haki-sh.de
Website: www.haki-sh.de

Öffnungszeiten

Dienstag: 10:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch: 15:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag: 10:00 – 12:00 Uhr
Bitte beachten Sie aktuelle Infos zu den Öffnungszeiten auf unserer Website.

Bankverbindung

Kieler Volksbank eG
IBAN: DE85 2109 0007 0057 3303 01
BIC: GENODEF1KIL

*Der HAKI e.V. ist gemeinnützig.
Spenden sind steuerlich abzugsfähig.*

Steuernr.: 19/291/84054

Datenschutz-Hinweise der HAKI:



<https://haki-sh.de/qr/>